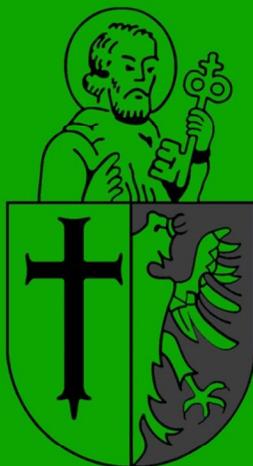


*Schützenbruderschaft
Hüsten*



*Kompaniezeitung
der
Jugendkompanie
2010*

Grußwort

Liebe Schützenbrüder, liebe Schützenschwestern, liebe Freunde der Jugendkompanie!

Einmal mehr begrüße ich Euch an dieser Stelle zu unserer neuen druckfrischen Kompaniezeitung. Auf unserer Generalversammlung im Oktober vergangenen Jahres haben sich einige Änderungen im Vorstand der JKP ergeben. Manuel Pott musste nach 9-jähriger Vorstandsarbeit aufgrund seines Alters die Jugendkompanie verlassen. Für ihn wurde Philip Schwingenheuer zum Geschäftsführer gewählt. Neu im Vorstand ist Thomas Köhler als 1.Schrifführer. Manuel wurde wie auch Jens Wieneke zum Ehrenmitglied ernannt. Euch beiden danke ich an dieser Stelle nochmal ganz herzlich für die langjährige Zusammenarbeit.

Ich möchte Euch jetzt schon zu unserem Kompaniefest am 15.08.2009 einladen, das dieses Jahr durch ein weiteres Highlight ergänzt wird. Da wir im letzten Jahr den Battlecup in Niedereimer mit unserem Team überragend gewonnen haben, sind wir dieses Jahr Ausrichter. Der Battlecup wird dieses Jahr eher zum „Cup der Vereine“. Denn mitmachen kann im Prinzip jeder, der eine Gruppe von 6 Personen zusammenbekommt. Somit sind alle Kegel-, Karten- oder was auch immer Clubs eingeladen. Bitte meldet Euch vorher kurz eben bei mir an.

Nun wünsche ich Euch viel Spaß beim Lesen unserer nicht immer ernst gemeinten Texte und verbleibe

mit Schützengruß

Daniel Sander

1. Kompanieführer

Jahresbericht

Die letztjährige O-Fahrt führte uns am 28.04.2009 durch das Biebertal über Menden bis nach Dortmund. Bei vielen interessanten Fragen konnte sich am Ende, wie auch im letzten Jahr ein Team aus ehemaligen JKP-Mitgliedern nämlich, Dennis Jeche und Jens und Marco Wieneke durchsetzen und sich den Hauptpreis, ein 30 Liter Fass Warsteiner sichern.

Am Tag der Arbeit brach die JKP mal wieder zu einer Maiwanderung auf. Bei Kaiserwetter führte uns die Wanderung durch die Wälder Hüstens. Ziel unserer Wanderung war erstmals die Hütte der Familie Schwingenheuer im Breloh. Dort verbrachten wir dann einen rundum schönen Tag bei ordentlich Kaltgetränken und Grillgut.

Vom 13-15.6.2009 stand unser alljährliches Hochfest an: das Schützenfest. Am Stangenabend heizte uns, wie bereits im Vorjahr, die Tanz- und Showband „Skyline“ ein. Bei guter Stimmung feierten wir bis tief in die Nacht. Am Sonntag stand dann der große Festzug an! Anschließend verbrachten wir mit unserem Königspaar Christopher Heinzl und Kathrin Zander und unserem Jugendkönig Manuel Pott einigen schöne Stunden in der Schützenhalle bis dann am Montagmorgen das Vogelschießen auf dem Programm stand. Nach eifrigem Gefecht setzte sich schlussendlich Andreas Haase gegen seine zahlreichen Mitstreiter durch. Er erkor seine Frau Birgit Menze zu seiner Königin. Anschließend begann das Gefecht um die Würde des Jugendkönigs. Erstmals wurde auf einen Vogel geschossen, da die, Anfang des Jahres neu angeschaffte Vogelstange das Anbringen eines Gecks nicht mehr ermöglichte. Wie immer standen wieder viele ernsthafte Anwärter am Gewehr. Den entscheidenden Schuss gab schlussendlich unser JKP-Mitglied Tobias Köster ab.

Nach dem Vogelschießen wurde noch ausgiebig mit unseren neuen Regenten in der Schützenhalle gefeiert.

In den nächsten Wochen besuchten wir diverse Schützenfeste in der Umgebung und nahmen an Festzügen teil.

Durch unseren Sieg beim Battlecup in Niedereimer im Jahr 2008, waren wir nun Ausrichter des letztjährigen Battlecups. Wir veranstalteten ihn am Nachmittag des 16.8.2009 vor unserem Kompaniefest. Insgesamt waren 6 Teams am Start. Bei interessanten Spielen wie „eine Runde Sache“ oder „Kratzputz für die Ohren“ wurde es ein heißes Gefecht, bei dem sich schlussendlich das Combi-Team von Vosswinkel und Echthausen knapp vor Hüsten und Niedereimer durchsetzen konnte. Anschließend stand unser alljährliches Kompaniefest auf dem Programm, das wir aufgrund des Battlecups in diesem Jahr in der 2/3 Halle veranstalteten. Bei kalten Getränken und guter Musik feierten wir bis tief in die Nacht.

Unsere letztjährige Tagesfahrt viel etwas kleiner aus als gewohnt. Am 23.8 brachen wir mit dem Bus zur Möhne auf, wo wir mit 2 sogenannten Donuts, bewaffnet mit ordentlich Kaltgetränken über die Möhne schipperten. Das erwies sich als durchaus lustige Angelegenheit. Den Tag ließen wir dann im Brückenkeller ausklingen.

Am 10. Oktober hielten wir unsere alljährliche Generalversammlung ab. Thomas Vogt und Jens Heitschötter wurden aus dem Vorstand verabschiedet, wir danken ihnen für ihr langjähriges Engagement. Unser ehemaliger 1.Schriftführer Thomas Köhler wurde zum 2.Kompanieführer gewählt. Neu im Vorstand ist Christopher Köhler, er wurde zum 1.Beisitzer gewählt. Unser Jugendkönig Tobias Köster wurde zum 1.Schriftführer gewählt. Daniel Sander, Carsten Fuchs und Dennis Elsner wurden in ihren Ämtern bestätigt. Danken möchten wir David Meinschäfer für seine langjährige Arbeit als 1.Kompanieführer, er wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Kompanieführer	Daniel Sander
2. Kompanieführer	Thomas Köhler
3. Kompanieführer	Carsten Fuchs
Geschäftsführer	Philip Schwingenheuer
1. Schriftführer	Tobias Köster
2. Schriftführer	Dennis Elsner
1. Beisitzer	Christopher Köhler
2. Besitzer	Manuel Dienefeld

Am 05.12.2009 stand mal wieder unsere alljährliche Adventsfeier auf dem Programm. Natürlich gab es in diesem Jahr auch wieder eine gut bestückte Tombola und auch der Nikolaus stattete uns einen Besuch ab und blickte mehr oder weniger kritisch auf das vergangene Jahr zurück.

Verabschiedet haben wir das Jahr 2009 bei unserer Silvesterfeier, die wir bereits zum dritten Mal in Folge im Speiseraum feierten. Auch diese Feier war wieder ein voller Erfolg. Mit rund 80 gut gelaunten Gästen begrüßten wir das neue Jahr.

Das Schützenjahr 2010 begann, wie es bereits Tradition ist, mit dem Königsfest unseres amtierenden Königspaars.

Andreas Haase und Birgit Menze luden uns am 23. Januar in die Schützenhalle ein um mit ihnen und ihrem Hofstaat, der sich wieder lustige Spielchen eingefallen lassen hat einige schöne Stunden zu verbringen.

Auch in diesem Jahr nahmen wir mit unserem, mal wieder überaus professional erstellten, Karnevalswagen am Arnsberger Umzug teil. Am 14. Februar starteten wir unter dem Motto „Après Ski“ gut gelaunt

am Sauerlandtheater und machten mal wieder durch gute Stimmung und reichlich Wurfmaterial auf uns aufmerksam. Abschließend lässt sich sagen, dass diese Aktion zwar sehr viel Spass macht, aber wohl leider nicht in jedem Jahr finanzierbar ist.

Am 13.03 feierte unser Jugendkönig Tobias Köster sein Königsfest im DJK-Tennisheim im Vogelbruch. Angespornt von „DJ-Kai“ feierten wir gut gelaunt bis in die frühen Morgenstunden.

Zwischen März 2009 und März 2010 traf sich die Jugendkompanie zu 11 Monatsversammlungen und der Vorstand zu 12 ordentlichen Vorstandssitzungen.

Außerdem nahm die Jugendkompanie an zahlreichen Schützenfesten in der Umgebung teil. Des Weiteren war die Jugendkompanie bei verschiedenen Prozessionen und Gedenkmärschen mit einer Abordnung vertreten.

Ich war schon in der Grundschule eine Legende

Eine Grundschullehrerin geht zu ihrem Rektor und beschwert sich:

"Mit dem kleinen Martin aus der ersten Klasse ist es kaum auszuhalten! Der weiß immer alles besser! Er sagt, er ist mindestens so schlau wie seine Schwester, und die ist schon in der dritten Klasse. Und jetzt will er auch in die dritte Klasse gehen!"

Der Rektor: "Beruhigen Sie sich. Wenn er wirklich so schlau ist, können wir ihn ja einfach mal testen."

Gesagt, getan, und am nächsten Tag steht der kleine Martin zusammen mit seiner Lehrerin vor dem Rektor.

"Martin," sagt der Direktor, "es gibt zwei Möglichkeiten. Wir stellen dir jetzt ein paar Fragen. Wenn du die richtig beantwortest, kannst du ab heute in die dritte Klasse gehen. Wenn du aber falsch antwortest, gehst du zurück in die erste Klasse und benimmst dich!!"

Martin nickt eifrig.

Rektor: "Wie viel ist 6 mal 6?"

Martin: "36."

Rektor: "Wie heißt die Hauptstadt von Deutschland?"

Martin: "Berlin."

Der Rektor stellt seine Fragen nach der anderen und Martin kann alles richtig beantworten.

Rektor zur Lehrerin: "Ich glaube, Martin ist wirklich weit genug für die dritte Klasse."

Lehrerin: "Darf ich ihm auch ein paar Fragen stellen?"

Rektor: "Bitte schön."

Lehrerin: "Martin, wovon habe ich zwei, eine Kuh aber vier?"

Martin nach kurzem Überlegen: "Beine."

Lehrerin: "Was hast du in deiner Hose, ich aber nicht?"

Der Rektor wundert sich etwas über diese Frage, aber da antwortet Martin schon: "Taschen."

Lehrerin: "Was macht ein Mann im Stehen, eine Frau im Sitzen und ein Hund auf drei Beinen?"

Dem Rektor steht der Mund offen, doch Martin nickt und sagt: "Die Hand geben."

Lehrerin: "Was ist hart und rosa, wenn es reingeht, aber weich und klebrig, wenn es rauskommt?"

Der Rektor bekommt einen Hustenanfall, und danach antwortet Martin gelassen: "Kaugummi."

Lehrerin: "Wo haben die Frauen die krausesten Haare?" Der Rektor sinkt in seinem Stuhl zusammen, aber Martin antwortet ganz spontan: "In Afrika!"

Lehrerin: "Wohin greifen die Frauen am liebsten bei einem Mann?"

Dem Rektor wird ganz schwarz vor Augen, und Martin sagt: "Zur Brieftasche."

Lehrerin: "Gut, Martin, eine Frage noch: Sag mir ein Wort, das mit F anfängt, mit N aufhört und etwas mit Hitze und Aufregung zu tun hat!"

Dem Rektor stehen die Tränen in den Augen. Martin überlegt einen Moment und antwort dann freudig: "Feuerwehrmann!"

Rektor: "Schon gut, schon gut. Von mir aus kann Martin auch in die vierte Klasse gehen oder gleich aufs Gymnasium. Ich hätte die letzten sieben Fragen falsch beantwortet ..."

Unsere Ehrenmitglieder: Julius Probst

Kaum ein anderer Schützenbruder verkörpert so die Ideale des Schützenwesens wie unser Ehrenmitglied Julius Probst. Bereits 1952 trat Julius in unsere Schützenbruderschaft ein. Im Jahre 1956 wurde er Geckkönig, seit 1977 werden die Geckkönige als Jugendkönige unserer Bruderschaft geführt. Bereits ein Jahr später, 1957, wurde er in den Gesamtvorstand unserer Schützenbruderschaft berufen. Mit seiner Ehefrau Inge regierte er im Jahre 1972 als Schützenkönig das Hüstener Schützenvolk. Von 1977 bis 1987 bekleidete Julius Probst das Amt des Adjutanten der Hüstener Schützenbruderschaft und verlieh dem Amt Würde und Ansehen. Nicht zuletzt deshalb wurde er in der Generalversammlung 1987 zum Ehrenadjutanten ernannt. Die Gründung und den Aufbau unserer Jugendkompanie begleitete Julius von Beginn an mit großer Hingabe und einem starken Engagement. Er erkannte früh die Bedeutung unserer Jugendkompanie für die Zukunft unserer historischen Gemeinschaft. Stets hatte er ein offenes Ohr für die Belange unserer Kompanie und sein Einsatz für die Hüstener Schützenjugend war stets vorbildlich. Mit Schützenbruder Julius Probst hatte und hat die Jugendkompanie bis heute einen verlässlichen Freund und Fürsprecher. Unsere Jugendkompanie dankte ihm bereits 1980 mit einer besonderen Auszeichnung: durch die Verleihung des Großen Verdienstordens wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Das großartige Wirken unseres Ehrenmitgliedes Julius Probst fand auch beim Sauerländer Schützenbund Anerkennung: so wurde ihm 2007 der Ordens für hervorragende Verdienste des SSB verliehen. Dieser Orden ist die höchste Auszeichnung, welcher der Sauerländer Schützenbund zu vergeben hat. Unsere Jugendkompanie ist noch heute stolz darauf, Julius Probst in seinen Reihen zu wissen.

Englischkurs

Da für viele sauerländer Jäuste die Suche nach der richtigen Frau immer schwieriger wird und sie sich mittlerweile auf dem internationalen Parkett umschauchen müssen, haben wir mal wieder einen Sprachkurs belegt und einige Auszüge hier abgedruckt:

Deutsch

Schwarzwälder Kirschtorte

Alles Für Die Katz

Fern-Seh-Turm

Jemandem den Laufpaß Geben

Ich Glaub Mich Tritt Ein Pferd

Es Haut Mich Aus Den Socken

Mir Geht Ein Licht Auf

Nun Ist Der Ofen Aus

Der Besserwisser

Der Zuhälter

Deutsch

Der Fallschirmspringer

Unternehmer

Die Mistgabel

Englisch

Blackwood Cherrycake

Everything For The Cat

Far-Looking-Tower

Give Someone A Running-Passport

I Believe Me Kicks A Horse

It Knocks Me Out The Socks

Me Goes A Light Open

Now Is The Oven Out

The Better-Knower

The Closedholder

Englisch

The Falling Umbrella Jumper

Undertaker

The Shit-Fork

Voegeln

to Bird

Auf Den Hund Kommen

To Come On The Dog

Fremdgehen

to Go Strange

Du Bist Auf Dem Holzweg

You'Re On The Woodway

JKP On Tour

Die alljährliche Tagesfahrt der Jugendkompanie fiel im letzten Jahr kleiner aus als gewohnt. So traf man sich am Samstag, den 22.08.2009 im heimischen Brückenkeller, um von dort aus gut gelaunt zu dem unzählige Kilometer weit entfernten Möhnesee aufzubrechen. Bei Kaiserwetter, wie es üblich ist wenn Hüstener Jäuste reisen, fuhren wir mit einem Kleinbus zum Südufer des Möhnesees. Von dort aus starteten wir eine Donut Fahrt quer über den See. Aufgeteilt in zwei mehr als gut besetzte Bötchen und unter der Obhut der beiden Kapitäne Daniel und Mille schipperten wir ausgestattet mit genügend Treibstoff, fröhlich umher.

Da sich wie schon selbstverständlich keiner die unzähligen Verbote, die auf dem Boot herrschten merken konnte, war es nicht verwunderlich, dass schon nach wenigen Minuten auf hoher See der Donutverleiher anrief und uns mahnte das laute „rumgegröhle“ doch bitte einzustellen. Daraufhin erschallten unsere Gesänge nur noch viel lauter. Man könnte sagen es war alles verboten was Spaß machte: Baden vom Bootsrand aus war strengstens untersagt, als auch Szenen wie in einem Autoskooter auf Kirmes sollten vermieden werden und natürlich war es auch verboten sich über die Reling zu erleichtern. Jeder war sich seiner Vorbildfunktion bewusst, so dass wir uns in etwa an die vorgegebenen Richtlinien gehalten haben. Wir verbrachten feuchtfrohliche Stunden auf dem Möhnesee, wobei keine Hose trocken blieb. Gegen Abend brachte uns dann der Bus trotz einiger Zwischenstopps am Straßenrand, da die Kombination von rauer See, Sonnenschein und ein wenig kühlem Gerstensaft bei einigen JKP-Mitgliedern Magenverstimmungen verursachte, heile und sicher zum Brückenkeller. Hier ließen wir den Tag dann gemütlich ausklingen. Schon jetzt freuen wir uns auf die Tagesfahrt im Jahr 2010.

Problem mit Bier?

Falls Probleme mit Bier auftreten sollten, hier einige schöne Lösungen dazu.

PROBLEM: Das Bier ist ungewöhnlich bleich und geschmacklos.

URSACHE: Glas leer.

LÖSUNG: Lassen Sie sich ein neues Bier bringen!

PROBLEM: Die gegenüberliegende Wand ist mit strahlendem Licht bedeckt.

URSACHE: Sie sind nach hinten umgefallen!

LÖSUNG: Binden Sie sich am Tresen fest.

PROBLEM: Sie haben Zigarettenstummel im Mund.

URSACHE: Sie sind nach vorne umgefallen.

LÖSUNG: Siehe oben.

PROBLEM: Das Bier schmeckt nicht, und das T-Shirt wird vorne nass.

URSACHE: Mund nicht geöffnet oder Glas an falscher Stelle im Gesicht angesetzt.

LÖSUNG: Gehen Sie auf die Toilette und üben Sie vor dem Spiegel.

PROBLEM: Kalte und nasse Füße.

URSACHE: Das Glas wird im falschen Winkel gehalten.

LÖSUNG: Drehen Sie das Glas, bis die offene Seite in Richtung Decke zeigt.

PROBLEM: Warme und nasse Füße.

URSACHE: Ungenügende Kontrolle der Blase.

LÖSUNG: Stellen Sie sich dicht neben den nächsten Hund und meckern Sie über dessen mangelnde Erziehung.

PROBLEM: Der Boden wirkt verschwommen.

URSACHE: Sie schauen durch den Boden eines leeren Glases.

LÖSUNG: Lassen Sie sich ein neues Bier bringen!

PROBLEM: Der Boden bewegt sich.

URSACHE: Sie werden rausgetragen.

LÖSUNG: Finden Sie heraus, ob man Sie in ein anderes Lokal bringt.

PROBLEM: Der Raum ist sehr dunkel.

URSACHE: Das Lokal hat geschlossen.

LÖSUNG: Lassen Sie sich die Privatadresse des Wirtes geben.

PROBLEM: Das Taxi nimmt plötzlich ungewöhnliche Farben und Muster an.

URSACHE: Der Bierkonsum hat Ihre persönliche Grenze überschritten.

LÖSUNG: Mund zuhalten.

In & Out

In

- Handenten
- Grundzipl
- Karnevalswagen
- Nebel
- Battlecup in Hüsten
- MC nach MV
- P

Out

- Unangenehmes
- In der Halle vergessen werden
- Anurinieren
- Wirtschaftskrise
- „Hassbotschaften“ im Gästebuch

Impressum

Herausgeber: Jugendkompanie der Schützenbruderschaft
Hüsten

Redaktion: Daniel Sander, Manuel Pott,
Thomas Vogt, Thomas Köhler

Werbung: Philip Schwingenheuer, Dennis Elsner, Carsten
Fuchs,
Jens Heitschötter, Manuel Dienefeld

Finanzen: Philip Schwingenheuer

Freier Mitarbeiter: Bernd Rahmann

Druck: Laserdruck Nolte, Stolte Ley 6,
59759 Amsberg-Hüsten

Auflage: 1000 Exemplare

Wussten sie schon...

- ... dass T.V. dem Fuchs die Gans gestohlen hat?
- ... dass J.H. ein ortsbekannter Heckenschütze ist?
- ... dass N.B. auf Kirmes mehr Mais verdrückt als ein Wildschwein im Laufe seines Lebens?
- ... dass P.M ein Karatekämpfer ist?
- ... dass sich die JKP nach Schützenfest 6 Tage am Ballermann erholt?
- ... dass der Cousin von M.D. einen Onkel hat?
- ... dass sich manche JKP-Mitglieder gerne auf der Damentoilette die Hände waschen?
- ... dass C.F. im Dunkeln niemanden sieht?
- ... dass D.S. seine eigene Art zu jubeln hat?
- ... dass T.K. ein tief verborgenes Stürmertalent ist?
- ... dass D.E. 28 vom Tennis ist?
- ... dass die JKP über eine gepflegte Internetseite verfügt?
- ... dass auch Ihre Initialen nächstes Jahr hier stehen könnten?